STADTWERKE MÜHLACKER Strom	**Anmeldeformular** **Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge**	Stand: 02/2017 Version: 1.0

Anlagenbetreiber	_____ Vorname, Name oder Firma
Angaben zum Anschlussobjekt	_____ Straße, Haus-Nr. _____ PLZ/Ort Standort: ☐ öffentlich [1] ☐ nicht öffentlich (privat) [2]
Dokumentation	Lageplan vorhanden ☐ ja ☐ nein Ladeeinrichtung im Übersichtsschaltplan zu Kundenanlage dargestellt ☐ ja ☐ nein
Ausführung der Ladeeinrichtung (Ausführung Bezogen auf 400/230 V)	Anschluss der Ladeeinrichtung ☐ L1 [3] ☐ L2 [3] ☐ L3 [3] ☐ Drehstrom Max. Netzentnahmescheinleistung: _____ kVA Verschiebungsfaktor cos φ (im Ladebetrieb): ☐ induktiv _____ ☐ kapazitiv _____
Netzrück-wirkungen	Grenzwerte Oberschwingungsströme nach DIN EN 61000-3-2 (VDE 0838-2) bzw. DIN EN 61000-3-12 (VDE 0838-12) eingehalten? ☐ ja ☐ nein
Vermindertes Netznutzungs-entgelt	Anwendung des verminderten Netznutzungsentgeltes für Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge ☐ ja ☐ nein Info: Ein vermindertes Netznutzungsentgelt kann nur gewährt werden, wenn die Ladeeinrichtung als unterbrechbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a (EnWG) ausgeführt wird. Hierfür werden für die Messung des Verbrauchs ein separater Zähler und ein Steuergerät für die Kommunikationstechnik benötigt.
Anlagenerrichter (eingetragenes Elektroinstallations-unternehmen)	Firmenname _____ Straße, Haus-Nr. _____ PLZ, Ort _____ Tel.-Nr., E-Mail _____ Eintragungs-(Ausweis) Nr. _____ bei Netzbetreiber _____
Bemerkungen:	

_____	_____	_____
Ort, Datum	Anlagenbetreiber	Anlagenerrichter

[1] Direkter Anschluss an das Niederspannungsnetz (Einhaltung der VDE-AR-N 4102).
[2] Anschluss an eine Unterverteilung bspw. Garage.
[3] Maximale Schieflast von 4,6 kVA muss eingehalten werden.